

# 2:1 – FSV Würges rückt auf

Fußball-Kreisliga A: SG Niedershausen/Obershausen nach knappem 2:1 bei WGB Weilburg Tabellenführer

Nach einem knappen 2:1 bei WGB Weilburg ist die SG aus Niedershausen und Obershausen nun Tabellenführer der Fußball-Kreisliga A.

**Limburg-Weilburg.** Zweiter ist nun der beim SV Mengerskirchen mit 1:2 unterlegene TuS Dietkirchen 2 vor dem mit dem gleichen Resultat über den TuS Drommershausen siegreichen FSV Würges. *jk*

## FUSSBALL-KREISLIGA A

**TSG Oberbrechen – SG Wirbelau/Schubach 3:0 (1:0).** Einen überzeugenden 3:0-Sieg feierte der Aufsteiger, die TSG Oberbrechen, gegen den Tabellenletzten Wirbelau/Schubach. Die TSG legte einen Blitzstart hin und erzielte in der 5. Minute bereits das wichtige 1:0. Timm Henecker wurde an der Strafraumgrenze gefoult, den fälligen Freistoß zirkelte Bülent İnci an den Innenpfosten. Lukas Schuhmacher reagierte am schnellsten und drückte das Leder über die gegnerische Torlinie zur 1:0-Kirimesführung. In der zweiten Spielhälfte verstärkte die TSG den Druck nach vorne, aber die gegnerische Abwehr ließ keine Torchance zu. Erst als Lukas Schuhmacher in der 55. Minute im Strafraum gefoult wurde, konnte die TSG ihre Führung durch den Timm Henecker verwandelten Strafstoß auf 2:0 ausbauen. Fünf Minuten später wurde wiederum Lukas Schuhmacher in die Gasse geschickt, der gegnerische Torhüter Markus Brumm konnte diesen Angriff abwehren, aber Marco Roth stand richtig und verwandelte sicher zur 3:0-Führung, die auch den Endstand in dieser Auseinandersetzung bedeutete.

**Oberbrechen:** Wagner, Y. Schuhmacher, Schönbrach, Schneider, Ziemer, M. Roth, Bucak, L. Schuhmacher (75. Yücel), Marks (46. C. Roth), İnci, Henecker (65. Schmid). **Wirbelau/Schubach:** Brumm, Jung (65. Neugebauer), König, Gneudinger (15. Schützbach), Rätig, Martin, Reichardt, Engelhard (30. Yücel), Gruber, Lembach – **SR:** Müller (Butzbach) – **Tore:** 1:0 Lukas Schuhmacher (5.), 2:0 Timm Henecker (55., Foulelfmeter), 3:0 Marco Roth (60.). – **D-Liga:** 3:0 (Tore: Michael Eufinger, Daniel Zimmermann, Nicolai Kuss) – **Zuschauer:** 40.

**SG Ahlbach/Oberweyer – SG Winkels/Probbach/Dillhausen 2:0 (0:0).** Die Gastgeber diktierten die Begegnung über die gesamte Spielzeit hinweg. Bereits in der 2. Minute traf M. Mambeck nur die Unterkannte der Torlatte, ehe F. Betz in der 15. Minute nur knapp am rechten Torpfosten vorbei schoss. Die 2. Halbzeit begann mit einer Großchance durch M. Kremer, als der den Ball über den Gästekeeper, aber auch über die Querlatte, hob. So musste in der 52. Minute ein Andi Schuy verursachter Foulelfmeter für die hochverdiente Führung herhalten, den M. Pötz sicher verwandelte. In der 77. Minute schloss Torjäger Mambeck einen Alleingang zum vorentscheidenden 2:0 ab.

**Ahlbach/Oberweyer:** Frank Naumann, David Reitz, Christian Pötz, Andi Schuy, Michael Pötz, Steffen Schäfer, Alexander Schön, Daniel Reitz, Markus Mambeck, Florian Betz (82. Nikola Pirzkal), Manuel Kremer – **Winkels/Probbach/Dillhausen:** Daniel Melchert, Christoph Michler, Sebastian Hess, Steffen Klebach, Christian Eckerth, Alexander Iske, Michael Beck (57. Maik Brejnik), Robert Pozimski, Marc Schermuly, Dominique Horz (68. Marcel Dorth), Stefan Hess – **SR:** Sahn (Osterpflamer), 2:0 Markus Mambeck (77.). – **D-Liga:** 1:1 (Tore: Franz Tritschler – Jürgen Radu) – **Zuschauer:** 80.

**TuS Waldernbach – SV Wolfenhausen 4:2 (3:0).** Im letzten „Auswärtsheimspiel“ auf dem Lahrer Harzplatz erwischten die Hausherren einen guten Start und gingen nach einer Viertelstunde durch Alen Skrijelj in Führung. Kurz darauf erhöhte Asmir Koljisi auf 2:0. Nachdem Artjom Eberhardt in der 30. Minute durch einen „Sonntagschuss“ die Führung nochmals ausgebaut hatte, sah Waldernbach in der Pause schon wie der sichere Sieger aus, musste aber nach einer Stunde den etwas überraschenden Anschlusstreffer von Artur Kimmerle hinnehmen. Trotz einer gelb/roten Karte für Christian Erbe steckte Wolfenhausen nicht auf und kam durch einen Freistoßtreffer von Halil Basar sogar nochmals auf ein Tor heran. In dieser Phase bewahrte der starke Keeper Patrick Weisser seine Farben vor dem Ausgleichstreffer. Marc Spaci machte dann kurz vor dem Abpfiff, eben-

falls durch einen Freistoß, alles klar und sorgte somit für den verdienten Endstand. **Waldernbach:** Weissner, Quirmbach, Herrmann, Buchner, Zenbil, Klink, Berger (66. Beck), Spaci, Skrijelj (79. Beblik), Kojisi, Eberhardt (64. Schneidmüller) – **Wolfenhausen:** Rock, Erbe, Hauzel, Lommel (45. Schreiter), Artur Kimmerle, Eduard Kimmerle, Kuhn, Selinger, Pauly (45. Karadag), Basar, Rossbach (85. Kirnes) – **SR:** Kolb (Rothenhain-Bellingsen) – **Tore:** 1:0 Alen Skrijelj (16.), 2:0 Asmir Koljisi (20.), 3:0 Artjom Eberhardt (30.), 3:1 Artur Kimmerle (63.), 3:2 Halil Basar (78.), 4:2 Marc Spaci (85.). – **D-Liga:** 5:0 (Tore: David Gensinger 2., Daniel Drescher, Sebastian Herrmann 2., Daniel Drescher) – **Zuschauer:** 50 – **Gelb/Rot:** Erbe (70.). **FSV Würges – TuS Drommershausen 2:1 (1:0).** In der 30. Minute fiel das 1:0 für Würges. Eren Dogan zog aus gut 20 Metern ab, Torwart Benjamin Förster konnte den Ball nicht festhalten und der nachsetzende Vasilli Halos staubte zum 1:0 ab. Aus heiterem Himmel fiel in der 62. Minute dann der Ausgleich. Der Ball befand sich im Würger Strafraum, als James Johnson ihn wutschlagen wollte. Die Kugel rutschte ihm über den Spann und lag auf einmal im Netz der Blauen. In der 80. Minute dann doch noch das 2:1 für die Heimelf. Paul Braun schoss einen Freistoß aus 18 Metern an der Mauer vorbei ins Tor.



Oberbrechens Torwart Wagner klärt gegen SG-Akteur Martin (großes Foto). Ein Laufduell liefern sich der Oberbrechener Wagner (links) und Wirbelau/Schubachs Reichardt (kleines Foto). **Fotos:** Bude

falls durch einen Freistoß, alles klar und sorgte somit für den verdienten Endstand.

**Waldernbach:** Weissner, Quirmbach, Herrmann, Buchner, Zenbil, Klink, Berger (66. Beck), Spaci, Skrijelj (79. Beblik), Kojisi, Eberhardt (64. Schneidmüller) – **Wolfenhausen:** Rock, Erbe, Hauzel, Lommel (45. Schreiter), Artur Kimmerle, Eduard Kimmerle, Kuhn, Selinger, Pauly (45. Karadag), Basar, Rossbach (85. Kirnes) – **SR:** Kolb (Rothenhain-Bellingsen) – **Tore:** 1:0 Alen Skrijelj (16.), 2:0 Asmir Koljisi (20.), 3:0 Artjom Eberhardt (30.), 3:1 Artur Kimmerle (63.), 3:2 Halil Basar (78.), 4:2 Marc Spaci (85.). – **D-Liga:** 5:0 (Tore: David Gensinger 2., Daniel Drescher, Sebastian Herrmann 2., Daniel Drescher) – **Zuschauer:** 50 – **Gelb/Rot:** Erbe (70.).

**FSV Würges – TuS Drommershausen 2:1 (1:0).** In der 30. Minute fiel das 1:0 für Würges. Eren Dogan zog aus gut 20 Metern ab, Torwart Benjamin Förster konnte den Ball nicht festhalten und der nachsetzende Vasilli Halos staubte zum 1:0 ab. Aus heiterem Himmel fiel in der 62. Minute dann der Ausgleich. Der Ball befand sich im Würger Strafraum, als James Johnson ihn wutschlagen wollte. Die Kugel rutschte ihm über den Spann und lag auf einmal im Netz der Blauen. In der 80. Minute dann doch noch das 2:1 für die Heimelf. Paul Braun schoss einen Freistoß aus 18 Metern an der Mauer vorbei ins Tor.

**Würges:** R. Bulduk, A. Kaiser, V. Halos, E. Cinar, C. Schott, I. Aksüt, A. Loshay, E. Dogan, J. Johnson, P. Braun, D. Halos (58. M. Scheder) – **Drommershausen:** B. Förster, M. Kaya, V. Wilhelm, S. Matz, A. Knörr (25. T. Erbe), A. Waberscheck, C. Bender, O. Hamm, B. Jung, T. Mayr, S. Gorko – **SR:** Boic (Wiesbaden) – **Tore:** 1:0 V. Halos (30.), 1:1 J. Johnson (62., Eigentor), 2:1 P. Braun (80.). – **D-Liga:** 0:1 – **Zuschauer:** 50.

**WGB Weilburg – SG Niedershausen/Obershausen 1:2 (1:0).** WGB war vor der Pause die bessere Elf, auch wenn die Gäste die erste hochkarätige Torchance hatten, die Veli Cakmak jedoch auf der Torlinie (21.) klärte. In der Folge vererbte Weilburg ein Chancenplus, so dass das 1:0 folgerichtig war. Marvin Kretschmann (30.) traf aus dem Getümmel heraus zur Führung, die Steffen Rucker (36.) fast ausgebaut hätte, doch sein Schuss knallte gegen die Latte. Für die beiden siegreichenden Treffer mussten zwei Standardsituationen herhalten, die Amer Bektesevic (72.) und Marco Hallen (74.) per Kopf im Netz unterbrachten.

**Weilburg:** Erbis, Cakmak, Pehlivan, Ü. Yilmaz (76. Karaagac), Badem, S. Kaya, Drmaku (76. Sis), G. Sancak, kaysal (70. U. Yilmaz), Kretschmann, Rucker – **Niedershausen/Obershausen:** Zimmermann, Rathschlag, Becker, D'Aveta, Sander, Bischoff, Steckenmesser (60. Dick),

Bektesevic, Frank, Würz, Jarek (55. Hallen) – **SR:** Norbert Schäfer (Wiesbaden), **Tore:** 1:0 Marvin Kretschmann (30.), 1:1 Amer Bektesevic (72.), 1:2 Marco Hallen (74.). – **D-Liga:** 2:2 – **Zuschauer:** 100.

**SV Mengerskirchen – TuS Dietkirchen 2:2 (0:1).** Aus heiterem Himmel fiel der Führungstreffer durch Nikolas Dempewolf (36.) für die Gäste nach einer Unachtsamkeit in der heimischen Hintermannschaft. Nach der Pause hatte Mavin Kühmichel (46.) den Ausgleich auf dem Fuß, jedoch konnte ein Gästebein zur Ecke klären. Nach einer sehenswerten Flanke von Tobias Schätzle gelang Kevin Kühmichel (71.) mit einem satten Schuss unter die Latte der hochverdiente Ausgleich. Die Gäste hatten nichts mehr zuzusetzen und so erzielte Kevin Kühmichel (84.) nach dem Zuspitzen von Benedikt Loch den unumjelteten Siegtreffer für die Blau-Weißen.

**Mengerskirchen:** Ohayon, Schäfer (45. Lutz), Wolf, Schätzle, K. Kühmichel, Loch, Prielp, Birbacher, M. Kühmichel (80. Kleim), Müller (84. Mamykin), Sahn – **Dietkirchen:** Stöhr, Keuter, Edel, M. Schmitt, Markovic, Jeuck, Jung, J. Schmitt (65. H. Egenolf), Afeworki, Kremer, Dempewolf (74. Süselbeck) – **SR:** Stefan Stahl (SG Kaltcheim) – **Tore:** 0:1 Nikolas Dempewolf (36.), 1:1 (71.), 2:1 (84.) beide Kevin Kühmichel – **Zuschauer:** 50.

## Wer stoppt den TuS?

**Limburg-Weilburg.** Der TuS Oberiefenbach feierte gestern gegen den Absteiger SG Nord auswärts mit einem 2:0-Erfolg bereits den vierten Sieg in Folge und liegt mit 12 Punkten an der Spitze vor Verfolger Heringen/Mensfelden, der gestern gegen den SV Erbach mit 2:0 gewann. *ck*

## FUSSBALL-KREISLIGA B

**RSV Weyer 2 – Spvgg. Hadamar 2 3:3 (1:2).** Die Zuschauer sahen ein turbulentes Spiel auf hohem Niveau in dem die Gäste mit einer knappen, aber verdienten Führung in die Halbzeit gingen. Nach dem Wechsel drückte Weyer mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln auf den Ausgleich, musste aber durch ein Eigentor zunächst einen zwei Tore Rückstand hinnehmen. Mit großer Moral und kämpferischen Einsatz gelang am Ende Voss durch einen Doppelpack der verdiente Ausgleich. – **Tore:** 0:1 Park (28.), 1:1 Bethke (35.), 1:2 Park (37.), 1:3 Lanois (52., Eigentor), 2:2 Voss (67.), 3:3 Voss (78.).

**FCA Niederbrechen 2 – VfL Eschhofen 2 1:2 (1:1).** Nach dem frühen 0:1-Rückstand durch Stünger in der neunten Minute konnte der FCA sich einige Chancen herausarbeiten. In der 30. Minute löppte Born den Ball über die VfL-Abwehr und Hilfrich lochte zum Ausgleich ein. Nach einem Freistoß konnte Wagner die schlecht stehende FCA-Abwehr überpumpeln und zum 1:2-Endstand verwandeln. In der 83. Minute sah Stünger (vfl) wegen Meckers Gelb/Rot. – **Tore:** 0:1 Stünger (9.), 1:1 Hilfrich (30.), 1:2 Wagner (65.).

**SC Niederhadamar 2 – SG Hangenmeilingen/Niederzeuzheim 0:0.** Ein zerfahrenes und schwaches Spiel, in dem von beiden Seiten nicht sehr viel zusammen lief. Torchancen waren im ersten Teil Mangelware. Im zweiten Abschnitt wurden die Hausherren etwas stärker und hätten die Partie zu ihren Gunsten entscheiden können. Dreimal Pfosten durch Fetter und Lanio verhinderten jedoch einen Sieg des SCN.

**SG Nord – TuS Oberiefenbach 0:2 (0:2).** Nach nur drei Minuten reagierte Heep im Nord-Gehäuse nach einem 20 Meter-Schuss von Horner hervorragend und wehrte den Ball zur Ecke ab. Eine umstrittene Entscheidung des erst 16-jährigen Unparteiischen zu einem Freistoß, nach einem Zweikampf in der 25. Minute, nutzte Rohmann zur Gesteuerung. Nach einer Ampelkarte gegen Maier musste die SG ab der 27. Minute in Unterzahl spielen. Für die Vorentscheidung sorgte ein sicher verwandeltes Strafstoß von Tovornik (1:1) in der 44. Minute. Im zweiten Teil zeichneten beide Seiten noch einen Latenteffer. – **Tore:** 0:1 Rohmann (25.), 0:2 Tovornik (44., Foulelfmeter). – **Reserven:** 1:3.

**TuS Weilmünster – FC Steinbach 6:2 (1:2).** Dank der besseren Chancenauswertung führten die Gäste nach einer insgesamt ausgeglicheneren ersten Hälfte mit 2:1. Nach einem krassen Abwehrfehler des FC sprang der Ball auf den Fuß von Aktan, der zum 2:2 ausglich. Beim zeitlichen Stand von 3:2 vergab Steinbach einige Chancen auf den Ausgleich. Stattdessen nutzte erneut Aktan einen Abwehrfehler zum 4:2, mit dem die Partie entschieden war. Der 6:2-Erfolg fiel am Ende zu hoch aus und täuscht über die Leistung des FGC Steinbach hinweg. – **Tore:** 0:1 Rick (11.), 0:2 Boll (28.), 1:2 Hirschfeld (41.), 2:2 Aktan (49.), 3:2 Öztürk (55.), 4:2 Aktan (75.), 5:2 Aktan (80.), 6:2 S. Kaya (94.). – **Reserven:** 3:3.

**TuS Dehn – TuS Frickhofen 3:0 (2:0).** Im Duell der beiden Absteiger landete Dehn auch einen in dieser Höhe völlig verdienten Sieg. Die Gastgeber waren Frickhofen in allen Belangen überlegen und gingen durch ein schön herausgespieltes Tor durch Duchscherer in der 18. Minute in Führung. Nur fünf Minuten später legte Oezkol Lang den Ball hervorragend auf und dieser markierte die 2:0-Führung. Nach dem 3:0 durch einen 25-Meter-Freistoß von Sehr war die Partie bereits vor der Pause entschieden. Bei einer besseren Chancenauswertung hätte die Heimelf auch noch höher gewinnen können. – **Tore:** 0:1 Duchscherer (18.), 2:0 Lang (23.), 3:0 Sehr (38.). – **Reserven:** 4:0.

**VfR 19 Limburg – TuS Aumenau 3:1 (0:0).** Bis zum Pausenpfiff waren Höhepunkte eine Seltenheit. Mit frischem Elan kam der VfR 19 aus den Kabinen zurück und Eisenbach vergab direkt eine Kopfbalchance. Im Gegenzug markierte Komorowski das 0:1. Die Domstädter druckten weiter auf den Ausgleich, der in der 76. Minute Yesiltaş gelang. Doch die Entscheidung fiel erst in den Schlussminuten als Kaminski einen an ihm selbst verursachten Foulelfmeter zur 2:1-Führung einlochte. Den Schlusspunkt setzte Eisenbach nur eine Minute später mit dem Treffer zum 3:1-Endstand. – **Tore:** 0:1 Komorowski (55.), 1:1 Yesiltaş (76.), 2:1 Kaminski (88., Foulelfmeter), 3:1 Eisenbach (89.). – **Reserven:** 6:3.

**SV Irsenroth – SG Kirschhofen/Odersbach 0:1 (0:0).** Bis zur Pause bekamen die Zuschauer Sommerfußball geboten. Das Partie spielte sich zwischen den beiden 16er ab und echte Torchancen gab es nicht. Nach der Pause entwickelte sich ein munteres Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Den Siegtreffer der Gäste verwandelte Schäl nach einem nicht geahndeten Foulelfmeter der SG und einer Unachtsamkeit der SV-Abwehr. – **Tore:** 0:1 Schäl (85.). – **Reserven:** 2:0.

**SG Heringen/Mensfelden – SV Erbach 2 (1:0).** Mit einem Treffer, Marke „Tor des Monats“, markierte Jeremic die SG-Führung. Pech hatte anschließend Hofmann, der an dem hervorragend aufgelegten Gästekeeper Eder, der wenig später einen Freistoß von Albus an den Pfosten lenkte. Durch einen Foulelfmeter sorgte Brennecke in der 50. Minute für die Vorentscheidung. – **Tore:** 1:0 Jeremic (19.), 2:0 Brennecke (50.). – **Reserven:** 0:3.

# Schwimmen dem SV Elz schon jetzt die Felle weg?

Fußball-Kreisoberliga: Kein Punkt, kein Tor – die Elz haben auch gestern zu Hause gegen den VfL Eschhofen verloren

**Der SV Elz ist die Nullnummer der Fußball-Kreisoberliga. Nach dem 0:5 in Dorndorf verlor die Elf auch gestern auf eigenem Platz gegen den VfL Eschhofen mit 0:2.**

**Limburg-Weilburg.** Enttäuschung machte sich auch in Offheim breit, denn dort unterlag der Neuling gegen die SG Hintermeilingen/Ellar 0:1. Beim Sieger war wenigstens die Kirmeslaune angeheizt. Neuling SG Kirberg/Ohren verlor gegen TuS Laubeschbach 0:2. *bb*

## FUSSBALL-KREISOBERLIGA

**SC Offheim – SG Hintermeilingen/Ellar 0:1 (0:1).** Den entscheidenden Treffer erzielte Michael Putz in einem sehr schwachen Spiel bereits nach fünf Minuten. Offheims Pressewart Erich Remy sprach von einem Spiel auf schwachem Niveau. Zwei Minuten später hätte Putz auf 2:0 erhöhen können, doch Ries vereitelte einen weiteren Treffer. Gegen die tief stehenden und defensiv ausgerichteten Gäste tat sich Offheim schwer. Remy notierte die erste gute Chance für die Gastgeber in der 27. Minute. Keeper Christian Seidel entschärfte den Schuss von Davut Tektas aber sehr gut.

**Offheim:** Ries (46. Brand), Frieling (62. Jung), Schneider, Müller, Kutschied, Tektas, Schmidt, Brünche, Schmitt, Heibel, Simon – **Hintermeilingen/Ellar:** Seidel, Frederik Sehr, Stähler, Schardt, Ferdinand, Weimar (33. Zey), Badi (20. Göbel), Benedikt Sehr, Borbonus (89. Heep), Opper, Putz – **SR:** Murat Aytop (Kettenbach) – **Tore:** 0:1 Michael Putz (5.) – **Zuschauer:** 100.

**SV Elz – VfL Eschhofen 0:2 (0:0).** Das Spiel begann für beide Mannschaften recht ausgeglichen. Viel spielte sich im Mittelfeld ab und gelegentlich konnte eine der beiden Mannschaften zum Tor ziehen, wobei es zunächst keine nennenswerte Chance gab. In der 44. Minute konnte Balmet für den SV auf das Tor abziehen doch Klatt parierte seinen ersten Balkkontakt mit Brauvor. In der zweiten Halbzeit hat-

ten die Gäste kurz nach dem Anpfiff eine Großchance als Born nach Fehlpass der Elzer Abwehr allein vorm Tor stand, die Chance jedoch vergab. In der 60. Minute bekam der VfL nach Foul einen Elfmeter zugesprochen, den Leukel verwandelte. Elz hatte die Chance zum Ausgleich als Alves nach Eckball per Kopf den Keeper des VfL traf und Wagner es ihm im Nachschuss gleich tat. Auf der anderen Seite konnte Born seine zweite Chance zum 2:0 ausnutzen. Im Gegenzug traf Alves nach Alleingang von der Mittellinie das Außennetz.

**SV Elz:** A. Wagner, T. Wagner, Schmidt, Peters, Zimmer, Müller, Hieronymus (75. Rump), Heiss, Alves, Balmet, Giedrowicz (50. Häckel) – **VfL Eschhofen:** Klatt, Glauben, Wagner, Biehl (45. Schlügel), Stiller, Wissenbach, Horst, Leukel, Born, B. Zell, T. Steiöff (70. Subasi) – **SR:** Dindia (SV Neuhoft) – **Tore:** 0:1 Leukel (60., Elfmeter), 0:2 Born – **Zuschauer:** 55.

**FSG Dauborn/Neesbach – VfR Niedertiefenbach 2:2 (1:2).** Trotz hochsommerlicher Temperaturen legte die FSG zunächst los wie die Feuerwehr. Da Silva scheiterte bereits in der 1. Minute mit einer Riesenschussmöglichkeit an Gästeschlussmann Bermbach und Fischer in der 2. Minute verfehlte das Tor nur knapp. In der 19. Minute erzielte Da Silva dann doch die verdiente 1:0 Führung. In der 33. Minute dann die erste Möglichkeit der Gäste und wie so oft auch prompt der Ausgleich. Noll setzte einen Freistoß aus 16 Meter genau in den Winkel. Doch es kam noch schlimmer. Bedingt durch einen Torwartfehler erzielten die Gäste in der 43. Minute sogar die 1:2 Führung durch Scoth. Dennoch hatte die FSG durch Löffler noch vor der Pause die Möglichkeit zum Ausgleich, doch dieser trat freistehend nur die Latte. Kurz nach der Pause hatte der VfR nach einem Abwehrfehler die Möglichkeit auf 1:3 zu erhöhen, doch dieses Mal blieb Klein Sieger gegen Noll. In Anbetracht der hohen Temperaturen verflachte die Partie mit zunehmender Dauer. In der 69. Minute gelang Marcel Metz nach einem schnell ausge-

fürten Freistoß der verdiente Ausgleich zum 2:2 in einem fairen Spiel.

**FSG Dauborn/Neesbach:** Klein, Jansen, G. Coester, Marcel Metz, Brühl (Hickethier 55.), Da Silva (Kramer 85.), Löffler, Müller, Fischer, Fallahi-Noudeh (Wetttaufer 65.), Michel Metz – **Niedertiefenbach:** Bernbach, Jewok, Noll, Müller, Steigerwald, Graf (Keul 63.), Schwarz (Grasso 75.), Mateos, Schoth, Heymann, Sarges – **Tore:** 1:0 Da Silva (19.), 1:1 Noll (33.), 1:2 Scoth (43.), 2:2 Marcel Metz (69.). – **SR:** Lang (Vf Delkenheim) – **Zuschauer:** 90

**SG Weinbachtal – RSV Würges 2:2:1 (1:0).** Bei hochsommerlichen Temperaturen gingen die Gastgeber nach schöner Vorarbeit des Debutanten Nico Grimm durch Daniel Zeibig in Führung. In der Folgezeit entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, wobei sich das Geschehen meist im Mittelfeld abspielte. Kurz vor Halbzzeitpfiff verhinderte der Gästehüter eine gute Tor Gelegenheit durch Grimm. Nach dem Seitenwechsel gelang den Gästen, die durch zwei Spieler aus dem Hessenliga-Kader verstärkt waren, durch Abbas der Ausgleich. Der RSV Würges war fortan die spielbestimmende Mannschaft, ohne sich große Chancen zu erspielen. In der 75. Minute jedoch traf der Gästespieler Erbach den Außenpfosten. In der 80. min gelang Burger nach Vorarbeit durch Zeibig der überraschende und vielmals jubelte Siegtreffer.

**JG Weinbachtal:** Keller, Rafael, Wagner, Markus, Feikus, Meik, Grimm, Nico, Ketter, Marco; Zwickowicz, Jan (70. min Berger, Alexander); Dennis, Daniel; Burger, Andre (90. Mach), Zennig, Hartl, Matthias; Kratzheller, Kevin; Yigit, Kader (55. min Hörtig, Oliver) – **RSV Würges II:** Weinhauch, Sven; Holzhäuser, Sven; Grossmann, Matthias (82. Bork, Michael); Glasner, Tobias; Schwarz, Christopher; Michel, Christian; Hasser, Marc (82. Cinar, Alpo); Urbatschek, Markus; Abbas, Mohammed Ali (65. Zwiener, Benedikt); Brands, Heiko; Erbach, Mario – **SR:** Horn (Oberems) – **Zuschauer:** 120.

**TuS Löhnhberg – TuS Lindenholzhause 2:2 (0:2).** Bei hochsommerlichen Temperaturen wenigstens noch den 2:2 Ausgleich für die Lahneburger gerettet. Die frühe Gästeführung durch einen Foulelfmeter bereits in der zehnten Minute brachte keine Sicherheit auf Seiten

der Einheimischen. Die Gästefelb präsentierte sich wesentlich effektiver und auch die Spielweise war rationeller. Sie standen kompakt in der Defensive, stellenweise aufzierend passiv, verstanden es aber immer wieder schnell umzuschalten und mit drei, vier Spielzügen tauchten sie vor dem Löhnhberger Gehäuse auf. Bei den Einheimischen lief im ersten Spielschnitt wenig zusammen, trotz optischer Überlegenheit keine einzige zwingende Tormöglichkeit bis zum Pausenpfiff. Nach dem 0:2 in der 31. Spielminute aus stark abseitsverdächtiger Position sah man bereits beim TuS-Anhang die Felle wegschwingen. Nach Wiederbeginn der zweiten Spielhälfte und einer Umstellung präsentierten sich die Lahneburger wirkungsvoller und kamen bereits in der 49. Minute durch einen sehenswerten Kopfball gegen die Laufführung von Maurice Zochert zum Anschlusstreffer. Enorm wichtig für die Moral der Truppe zu diesem Zeitpunkt. Eine Vorentscheidung verpasste der Gästespieler Daniel Edel in der 65. Minute als er freistehend eine große Tormöglichkeit ausließ.

**Löhnhberg:** Menger, Komorek, Jaromir (45. Yildiz-Wagner), Seck (84. Stefan Zimmermann), Kayalier (65. Förster), Fiedler, Ibrahim Kiyak, Hänsel, Zochert, Schmidt, Reitz – **TuS Lindenholzhause:** Schmitt, Kaya, Knoche, Christian Roos, Otto, Rudolph, Daniel Roos (63. Denk), Friedrich, Edel, Reifenberg (71. Becker, 82. Derrbach), Simonis – **SR:** Janine Dutchmann (Schiedsrichtervereinigung Wetzlar) – **Tore:** 0:1 Christian Roos (10./Foulelfmeter), 0:2 Daniel Edel (31.), 1:2 Maurice Zochert (49.). 2:2 Selcuk Yildiz-Wagner (87.). – **Zuschauer:** 100.

**SG Hausen/Fussingen/Lahr 2 – SG Kubach/Edelsberg 1:2 (0:1).** Die Gastgeber begannen sehr konzentriert und bissig. Kubach/Edelsberg kam spielerisch nicht zur Entfaltung und verlor den Großteil der Zweikämpfe. Mit dem ersten Angriff in Richtung des Tores der Heimmannschaft viel allerdings direkt der Führungstreffer für den Gruppenligaabsteiger, als T. Hardt von halbrechts aus 16 Metern in die linke Ecke traf. Kurzzeitig ge-

schockt verloren die Gastgeber den Faden und reagierten in der Folge eher, als dass selbst die Initiative ergriffen wurde. Chancen blieben in der Partie hüben wie drüben Mangelware, aber die heimische SG stand defensiv gut organisiert und setzte nach vorne immer wieder Nadelstiche mit Standards. Wiederveröllig überraschend folgte der nächste kleine Höhepunkt, als E. Schick nach angeligem Ball-Wegschlagen mit Gelb/Rot den Platz verlassen musste. Somit ging HFL dezimiert in die zweite Hälfte und musste bei glühender Mittagshitze einem Rückstand hinterherlaufen. Dies gelang jedoch sehr erfolgreich, denn knapp zehn Minuten nach Wiederanpfiff glück Ortfseifen nach schöner Vorarbeit über die linke Seite aus. Christian Wagner und Ortfseifen sowie Röttger hatten gute Einschussmöglichkeiten, scheiterten jedoch jeweils aus rund 16 Metern an Höhnel. Die Gäste fielen ein Freistoß vor noch durch einen Freistoß von der Strafraumgrenze auf. In der 89. Minute zeigte sich dann jedoch wieder einmal, wie ungerecht Fußball sein kann. Die Hausherren vergaben eine Riesenschussmöglichkeit nach einem Alleingang von Röttger und im Gegenzug erzielte Kiefer den unverdienten Siegtreffer.

**SG Hausen/Fussingen/Lahr II:** Langer, Reitz, Meuser, Wasselt, M. Schick (46. Röttger), T. Wagner (80. Gundermann), S. Wagner, Fuhrländer, Chr. Wagner, F. Schick, Ortfseifen (70. Kurzweil) – **SG Kubach/Edelsberg:** Höhnel, Schwarzer, Caspari, Kremer, Eigenbrodt (55. Lottermann), C. Hardt (80. Kopp), Hultsch, Müller (60. Mielke), T. Hardt, Keller, Kiefer – **Tore:** 0:1 T. Hardt (15.), 1:1 Ortfseifen (52.), 1:2 Kiefer (89.). – **Zuschauer:** 150.

**SG Kirberg/Ohren – TuS Laubeschbach 0:2 (0:0).** In der ersten Spielhälfte hatte die Heim-Elf mehr Spielanteile zu verzeichnen, versäumte es aber den wichtigen Führungstreffer zu erzielen. Die größte Torefahr war nach einer Bogenrampe von N. Hergenahn die Gästekerper Müller bravourös noch über die Latte lenken konnte. Laubeschbach kam etwas besser aus der Halbzeitpause und ging quasi

mit der ersten Torchance durch Göbel in Führung. Kirberg/Ohren mühte sich weiter redlich, ließ jedoch die Durchlasskraft im Sturm vermissen. Als Kirberg/Ohren alles nach vorne warf erzielte Daniel Bender in der 94. Minute den 2:0-Endstand.

**Kirberg/Ohren:** Rumpf, Hergenahn, Pollak (70. Reusch), Deuser, C. Müller, Bradatsch, Spandel, C. Müller, Butzbach, Stellweg (62. Papiorek), Frenkler – **Laubeschbach:** Müller, Zuth, Dallegrafe, Orter, Klein, Kramer, Nickel, Göbel (74. Paully), D. Bender, Schäfer (65. J. Kremer), J. Bender – **SR:** Yilmaz (Frankfurt) – **Tore:** 0:1 Göbel (51.), 0:2 D. Bender (94.). – **Zuschauer:** 70.

**FCA Niederbrechen – FC Dorndorf 1:0 (0:0).** Trotz der großen Hitze bemühten sich beide Mannschaften und stürmten unablässig auf das jeweils gegnerische Tor. Die erste wirklich erwähnenswerte Aktion konnten die FCAler für sich verbuchen. In der 19. Minute spielte Schwarz einen schönen Pass auf Trost, der das Tor der Dorndorfer nur knapp verfehlte. Nun folgte eine leichte Spielhoheit der Gäste, die sie jedoch nicht in eine Führung verwandeln konnten. Die zweite Halbzeit war geprägt von vielen Stürmen der Alemannen auf das Gästetor. Marco Kremer zeigte sich in bester Manier des klassischen Fuß von Schwarz und er lochte ein.

**FCA Niederbrechen:** Litzinger, Marco Kremer, Frei, Kentzia, Michael Kremer, Ludwig, Trost, Schneider, Schwarz (77. Bretz), Hafener, Reuter – **FC Dorndorf:** Röser, Stahl (Kral), Blaum, Eberstein, Keilwerth, Juranovic (L. Lahnstein), Stoppel, Demaré, Scherer, Pistor, J. Lahnstein – **SR:** Ernst (SG Breenthal) – **Tore:** 1:0 Schwarz (76.). – **Zuschauer:** 110.